

**Vorhaben: Orlishausen-Frohndorf Ortsentwässerung - BA 2024,
Vakuumentwässerung Alte Dorfstraße und Ernst-Thälmann-
Straße**

Projekt-Nr.: 2024 AW 0005

Projektbeschreibung und Ziele:

Die Maßnahme umfasst einen weiteren Bauabschnitt zur Errichtung der Vakuumkanalisation in den Ortsteilen Orlishausen bzw. Frohndorf, die abwassertechnisch als zusammenhängendes Entwässerungsgebiet geführt werden.

Mit dem hier gegenständlichen 2. Bauabschnitt des Trennsystems wird die Ableitung der gesamten Schmutzwasserfracht von den damit erstmalig anschließbaren Grundstücken an die Kläranlage Sömmerda – und damit zu einer Behandlung entsprechend der a.a.R.d.T. – weiter vorangetrieben. Nach Realisierung des Bauabschnittes in der Alten Dorfstraße / Lindenstraße können weitere 79 Einwohner der Ortslage an die Kläranlage Sömmerda angeschlossen und dadurch die Gewässerbelastung in der Scherkonde sowie im Mühlgraben reduziert werden. Gemäß Wasserrahmenrichtlinie stellen diese Anschlüsse einen Förderschwerpunkt dar. Die Maßnahme wurde in das Förderprogramm Abwasser 2024 des Freistaates Thüringen aufgenommen. Die Stadt Sömmerda hat im April 2024 hierfür den beantragten Zuwendungsbescheid erhalten.

Baubereich und Bauzeit:

Nachdem im Jahr 2024 der Bau des ersten Teilabschnitts in der Alten Dorfstraße sowie in der Lindenstraße abgeschlossen werden konnte, schließt sich nach dessen Fertigstellung der Weiterbau der Vakuumkanalisation im Ortsteil Frohndorf an. Der Baubereich erstreckt sich vom Bauende des ersten Abschnittes in der Alten Dorfstraße bis zum Einfahrtbereich der Straße Am Mühlgraben und beinhaltet die Ernst-Thälmann-Straße. Der Leitungsbau umfasst neben dem Neubau der Kanalisation auch teilweise den Trinkwasserleitungsbau im Auftrag des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“. Die Bauzeit wird sich von August 2024 bis Mai 2025 erstrecken.



Kosten und Förderung:

Die Kanalbaumaßnahme hat ein voraussichtliches Investitionsvolumen von rund 0,8 Mio. € und wird in Höhe von insgesamt rund 432 T€ vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz mit Mitteln der Europäischen Union aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) der Förderperiode 2014 - 2020 sowie aus Mitteln des Thüringer Landeshaushalts gefördert.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Umwelt, Energie
und Naturschutz